



26. Mai 2016

Der Kaiserswerther Verband lädt zum Jubiläumswochenende nach Berlin

Der Kaiserswerther Verband deutscher Diakonissenmutterhäuser KWV feiert vom 17.-19. Juni 2016 in Berlin seinen 100. Geburtstag. Gäste sind unter anderem Heinrich Bedford-Strohm und Ulrich Lilie. Zum Jubiläum erscheinen ein Festband sowie eine Smartphone-App.

„100 Jahre Richtung Zukunft“ lautet das Motto der Feierlichkeiten, die am Freitag, 17. Juni, mit der jährlichen Mitgliederversammlung beginnen. Dort werden das Jubiläumsbuch „100 Jahre Kaiserswerther Verband“ von Autor Thomas Wieke sowie eine Smartphone-App für iOS- und Android-Geräte vorgestellt.

Am Samstag, 18. Juni, zeichnet Prof. Michael Opielka, Wissenschaftlicher Direktor und Geschäftsführer des Instituts für Zukunftsstudien und Technologiebewertung ITZ in Berlin, in seinem Festvortrag eine Zukunftsvision des KWV. Anschliessend diskutiert der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland EKD, Dr. Heinrich Bedford-Strohm, mit der Chefredakteurin des evangelischen Magazins Chrismon, Ursula Ott.

Am Sonntag, 19. Juni, beschliesst ein Rundfunkgottesdienst in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche in Berlin das Jubiläumswochenende. Die Feierlichkeiten werden gemeinsam mit dem Evangelischen Diakonissenhaus Berlin Teltow Lehnin durchgeführt, das gleichzeitig sein 175. Jubiläum feiert. Dessen theologischer Vorstand Matthias Blume hält die Festpredigt des Rundfunkgottesdienstes. Der Präsident der Diakonie Deutschland Ulrich Lilie wird ein Grusswort halten.

Der 1916 gegründete Kaiserswerther Verband verbindet rund 70 deutsche Diakonissenmutterhäuser und Diakoniewerke in der Tradition der Mutterhausdiakonie Kaiserswerther Prägung. Der KWV steht für die Wahrnehmung diakonischer Aufgaben in der evangelischen Kirche. Als Netzwerk diakonischer Kompetenz und christlicher Nächstenliebe vertritt er seine Mitglieder auf politischer, kirchlicher und diakonischer Ebene.

Der KWV schafft Möglichkeiten zum Austausch für Führungskräfte, Mitarbeitende und Auszubildende. Er bietet Fortbildungen für Oberinnen, Vorsteherinnen und Vorsteher sowie Verwaltungsdirektionen an und vernetzt Mitarbeitende der mittleren Leitungsebene durch Tagungen für Schulleitungen und Studienfahrten ins Ausland. Die „Bildungswege im Diakoniat“ und der „Basiskurs Diakonie“ bilden Standards für die Stärkung diakonischer Kompetenz.

Das Jubiläumswochenende ist offen für Medienvertreter. Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung per presse@kaiserswerther-verband.de gebeten. Informationen zum KWV und zum Jubiläumswochenende auf www.kaiserswerther-verband.de.

Der Kaiserswerther Verband (KWV) steht für die Wahrnehmung diakonischer Aufgaben in der evangelischen Kirche in der Tradition der Mutterhausdiakonie Kaiserswerther Prägung. Er vertritt Diakonie in der besonderen Form als Diakonie in Gemeinschaft. Seit 100 Jahren bildet der KWV ein Netzwerk der diakonischen Kompetenz und der christlichen Nächstenliebe. Er ermöglicht den Mitgliedern einen christlich orientierten Wertaustausch, vertritt die

Mitglieder in unterschiedlichen politischen, kirchlichen und diakonischen Ebenen und unterstützt sie in ihrer Vernetzung. Der KWV verbindet ca. 70 diakonische Gemeinschaften und Werke in Deutschland.

Berlin, den 26. Mai 2016

Medienkontakt:

Thomas Flügge, Pressesprecher

Tel.: +41.(0)79.6401902

E-mail: presse@kaiserswerther-verband.de

Kontakt:

KR Dr. Christine-Ruth Müller

Geschäftsführerin des Kaiserswerther Verbandes und Generalsekretärin der Kaiserswerther Generalkonferenz

Landhausstraße 10, 10717 Berlin

Tel.: +49.(0)30.8642.4170

E-mail: verband@kaiserswerther-verband.de